

9. JUNI 1884

5. Sitzung
(Schluss - Sitzung)

e-archiv

Protokoll.

über die V. Landtagssitzung welche am 9. Juni
1884 Vormts. 10. Uhr durch den Präsidenten eröffnet
wurde

Anwesend sind:

Der für die Regierungskommission von Seiten d.
heimliche Abgeordnete.

I. Gegenstand der Tagesordnung:

Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung u.
nach Richtigfinden folgte dessen Genehmigung.

II. Bekanntgabe neuer Einkünfte:

a. Bericht über die
Mithilfe der Regierung über die vorzunehmenden
Werk der Landesverwaltung.

III. Prüfung d. Genehmigung der Landes- u. öffentlichen
Landveräußerungen vom Jahre 1883.

a. Landveräußerung: Ausgaben p. 54.983 fl 62 r
Dieselbe wurde mit dem Einkommen v. ~~72.889~~ fl 96 r

~~Einnehmen~~
b. ~~Einnehmen~~ resp. Bedienung von 72.889 fl 94 r genehmigt.

d. anlässlich wurde die finst. Regierung vorläufig die
unveränderlichen Posten p. 200 fl 69 r abgeprüft

b. Prüfung der Gemeindefinanzverwaltung: Hilfsfondveräußerung:
Dieselbe wurde mit Aufwand v. 38.828 fl 15 r insp. genehmigt

c. Hilfsfondveräußerung die Beträge 54.590 fl 96 r insp. genehmigt

d. Grosse Hilfspflichtung p. 19.679 fl 18 r insp. genehmigt

e. Kanton Pflanzenspende p. 9730 fl 38 r " "

f. Chron. Denkmal p. 5184 fl 56 r " "

IV. Gymnasium:

Gesetz der Bayern Briefboten im Lohnaufschlag
Die Commission beauftragt: ob für den Patenten
der Briefbotenlohn von 20 fl auf 30 fl per. Tag begründet
mit dem fürwigen Kommissionsrat zu verfahren.

* Wird einstimmig genehmigt.

V. Commissionentwurf betreffend des zukünftigen Landesospital:

Die Commission einigte sich in vorstehender Verhandlung
über Umstande u. ferner in Rücksicht auf den
vornächstigen Landtagsbeschluss zu folgendem Entwürfe:

Der Landtag kann sich in folgen das nachfolgend
bekannt gewordenen Umstande, dass die Provinz
da Gaan eine weitere künstliche Bodenabstreitung
verfagt, noch nicht definitiv für den Baugplatz des
zukünftigen Landesospitals oberhalb der Gaanen
Annenfanten ausgesprochen. Es vernünftigt daher
die fürstl. Regierung in Einklang mit dem
Landtagsbeschluss die Baugplatzfrage nochmal zu
berathen u. wenn möglich einen andern geeigneten
Baugplatz, wo betreffend Möglichkeit weiterer
Grundverbreitung kein Hindernis ist, für die
regem Fortgalt zu erwählen u. die hierzu erforderlichen
Verträge abzuschließen.

Es wird dies fürwachen der Commission die fürstl. Kap.
lition. money etc. u. dinstenist der reg. fürst die Kosten
für den Bau eines Landesospitals die Kosten überzuführen
u. weiter den zum Spitalbau nötigen Boden soll, wenn
möglich, ohne Fortgalt abgegeben werden u. ist es pflichtlich

VII. Landpacht: Subvention der Rheinrenten,

Die Commission beantragt zum 1. April d. J. über Verwendung der Bewilligung von 12.000 fl. dahin zu gelangen, dass diese Landpachtrenten zum Aufrechterhalten der Mühschuldenrenten zu verwenden Rheinrenten zu verwenden, wenn nicht die sonst für die Regierung anderweitig nicht anderweitige Verwendungsmöglichkeiten vorhanden sind.

Weiter empfiehlt die Commission schließlich für die Bewilligung der Crediten von 12.000 fl. aus Landpachtrenten, zum Zwecke der Aufrechterhaltung der in der Rheinpacht 1884/85 in Aussicht genommenen von dem Aufrechterhalten der Kupferarbeiten zu sein.

Nach längerer Debatte, an der sich Abgeordnete Herr Dr. Meyer, Präsident d. d. Rheinpachtcommission betheiligt wird der Commissionentwurf mit einer einstimmigen Annahme angenommen.

VIII. West der Sparcassa-Commission:

Genehmigt werden mit je 10 Rthlrn:

Herrn Dr. Wagner in Saar

Herrn Dr. Omer in Vöding

Herrn Dr. Kindler in Saar

II. Wahl des Landrathes:
Gewählt wurden:
Canonicus Binsel: Obwlasow junger Vaduz,
Kallawer Ospelt Vaduz u. St. Margareten Brudern.
mit Stimmzufahrt.

~~III. Prüfung u. Genehmigung der Landtagsrechnung~~

III. Wahl des Landrathes:

Gewählt wurden die Abgeordneten Amann
u. Kint mit je 7 Stimmen.

als Stellvertreter wurden gewählt:

Bargsten mit 8 Stimmen u. Fendler mit 6 Stimmen.

IV. Prüfung der Landtagsrechnung:

Die Landtagsrechnung wird ohne Aufwand
genehmigt im ^{Betrag} 492 fl.

Nach Vorlesung, richtigfinden u. Genehmigung
des Protokolls wird der Landtag mit einem
dominaligen Hof auf St. Erwinen des Landrathes
geschlossen.

Vaduz, am 9. Juni 1884

H. Bargetze Secretär

L. S. S. S. S. S.
Präsident

Landtagsakten 1884

Der für die Verhandlung für
seinem Auftrag ist zu machen

e-archiv